



Informationsblatt Prämienbegünstigte Zukunftsvorsorge

PZV Basisfonds Apollo 32 per 29. Juni 2012

Strategie

Die Prämien für die Prämienbegünstigte Zukunftsvorsorge werden im Rahmen der Veranlagung in den thesaurierenden Spezialfonds Apollo 32 der Security Kapitalanlage investiert.

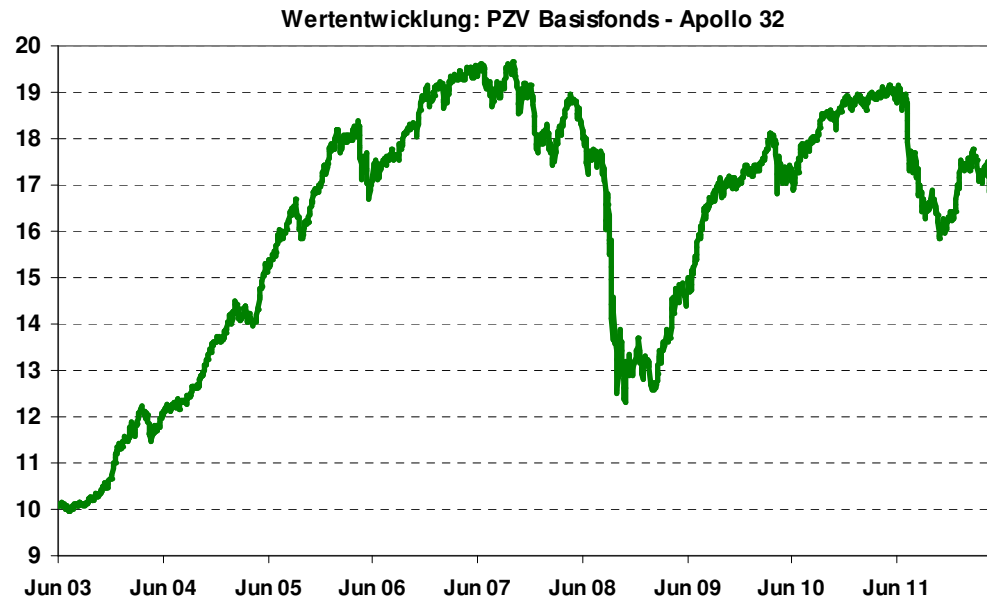
Ziel der Anlagestrategie ist es, unter Wahrung einer Kapitalgarantie für den Versicherungsnehmer, langfristig stetige Erträge zu erwirtschaften. Dabei wird durch Streuung in Österreichische Aktien, europäische Staatsanleihen, internationale Unternehmensanleihen, Emerging Market Anleihen, europäische Wandelanleihen und einer speziellen Optionsstrategie die Value Investment Strategie konsequent umgesetzt. Diese Strategie stellt ein Total Return Konzept dar und basiert auf einer finanzmathematischen Optimierung unter Nutzung des ertragserhöhenden

Diversifikationseffektes im Anlageportfolio.

Aktuelle Lage

Nach einem verhaltenen Monatsverlauf kam es nach den unerwartet positiven Ergebnissen des EU-Gipfeltreffens zu einer spürbaren Erholung an den Aktienmärkten. Nach vielen zaghaften Maßnahmen in der Vergangenheit dürfte mit der projektierten Umsetzung einer europäischen Bankenunion sowie des weiterreichenden Einsatzes des Europäischen-Stabilitäts-Mechanismus (ESM) zur direkten Stützung von Banken eine nachhaltigere Beruhigung möglich sein.

An den Rentenmärkten führen diese Entscheidungen zu einem markanten Anstieg von Anleihen der Länder Spanien und Italien während deutsche Bänder erstmals in diesem Jahr weniger gefragt waren. Konsequenterweise sind die Auswirkungen für Unternehmens- und Wandelanleihen ebenfalls günstig.



Risikohinweis

Die Unterlage dient der Information der Versicherungskunden und ist weder Anlageberatung noch Risikoaufklärung, Angebot oder Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Fonds oder anderen Produkten. Jede Kapitalanlage ist mit Risiken verbunden. Die Rendite kann infolge von Währungsschwankungen fallen oder steigen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Der Fonds kann als Spezialfonds direkt nicht erworben werden. Spesen und Steuern des Versicherungsproduktes sind in der Performanceberechnung nicht berücksichtigt.

Quellen: eigene Berechnungen; Fondsperformance: OeKB

Alle Angaben ohne Gewähr!
www.securitykag.at, Burgring 16, 8010 Graz



Die 5 größten Aktienpositionen

- Erste Bank der österreichischen Sparkassen
- OMV AG
- Andritz AG
- Immofinanz Immobilien Anlage AG
- VOEST-ALPINE STAHL AG

Veranlagung Aktuell

30,40% Österr. und polnische Aktien
51,40% Pfandbriefe, Bundes& Bankanl.
3,15% Anleihen Schwellenländer
4,93% Int. Wandelanleihen
13,62% Int. Unternehmensanleihen
-1,44 Cash
-2,60% Derivate

Risiko/Ertrags-Kennzahlen

Ertrag seit Start (Juni 03):	69,80%
Ertrag p.a.:	6,00%
Volatilität:	9,89% p.a.
Sharpe Ratio:	0,29
Fondskurs per 29.06.2012:	16,98
Fondsvolumen (Mio EUR)	204,747

Erklärung Kennzahlen:

<http://www.securitykag.at/disclaimer.pdf>

Steuerliche Behandlung:

Die steuerliche Behandlung des Versicherungsproduktes ist von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden abhängig und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Bitte informieren Sie sich bei Ihrem Versicherungsberater.